Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Lieder und Spiele für Turner

Mendelssohn, Salomon

Oldenburg, 1845

12. Die Schwimmanstalt. Schwimmlieder I.

urn:nbn:de:gbv:45:1-88230

Visual Library

Wem nicht das Leben trüb' erscheint,
Wer Freuden gern genießt;
Wer heitern Sinn hält für Gewinn,
Und nicht in Schwermuth brütet,
Wo Heiterkeit sich bietet.
Froh muß der Turner sein!

Heran, wer fromm und bieder ist,
Wer Treu' und Glauben hält,
Wer seiner Pflichten nie vergißt
Und nicht bloß lebt der Welt.
Des Turners Brust bleibt unbewußt
Die sträfliche Begierde,
Er liebt der Tugend Zierde.
Fromm muß der Turner sein!

Schwimmlieder.

Von Professor A. Zeune. Comp. von Felix Mendelssohn.

I.

12. Die Schwimmanstalt.

In Rom war einst ein Felsenhang,
Da stürzte man Schelme herunter;
Den armen Teufeln war angst und bang,
Sie waren nicht fröhlich und munter,
Sie fielen herunter auf festes Land.
Das war die Tarpejische Felsenwand.

Landesbibliothek Oldenburg

In Hellas war einst ein Felsenhang,
Da stürzten sich Liebende 'runter;
Der Sapho war ums Herz so bang,
Sie war nicht fröhlich und munter,
Sie wollte löschen der Liebe Brand.
Das war die Leukadische Felsenwand.

In Deutschland ist mancher Bretterhang,
Da stürzen sich Schwimmer herunter;
Es ist den Gesellen nicht angst und bang,
Sie sind recht fröhlich und munter,
Das Wasser sei warm, das Wasser sei kalt.
Das ist eine Pfuel'sche Schwimmanstalt.

II.

13. Der Wassertanz.

Zu den Fluthen, zu den Fluthen
Bei des heißen Tages Gluthen!
Dort ist Labung.
In den Wellen, in den Wellen,
Wo die muntern Fischlein schnellen,
Gilt es neuer Kraftbegabung.

Legt von euch der Kleider Hülle,
Daß die Luft in reiner Fülle
Euch umspüle;

Landesbibliothek Oldenburg